

Gebet für den Frieden

Pfarrer Tim Hänni, Gottesdienst vom 26.2.2023

«Bitterlich weinen die Boten des Friedens» Jesaja 33,7

Du menschnaher Gott, Vater des Erbarmens, wir sehnen uns danach, die Schritte derer zu hören, die den Frieden verkünden. Stattdessen hören wir von Zerstörung, Hass und Eskalation der Gewalt, und auch wir sind ein Teil davon. Wir wünschen uns, dass dein Friede wächst in dieser Welt, und scheitern immer wieder daran, ihm unsere Herzen zu öffnen. Zusammen mit allen Boten des Friedens, inmitten unserer Ohnmacht und Trauer bitten wir: Gib uns deinen Frieden!

«Er hat uns aufgerichtet ein Horn des Heils, ... uns zu retten vor unseren Feinden, uns zu entreissen aus der Hand derer, die uns unterdrücken» Luk 1,69+71

Du Gott, Vater im Himmel, du stellst dich auf die Seite derer, die unterdrückt werden und Unrecht und Gewalt erleiden. Wir bitten dich für die Opfer der Kriege dieser Welt. Richte sie auf, lass sie Heil und Heilung erfahren und Erbarmen finden.

«Den Weg des Friedens kennen sie nicht» Röm 3, 17

Unser Gott und Schöpfer, du Geist und Leben der neuen Schöpfung: Wir bitten für jene, die sich in den Wegen der Gewalt festgefahren haben, der Gewalt, die ihren Blick verfinstert und sie daran hindert, auf deinen Wegen zu gehen. Rufe du versteinerte Herzen zur Umkehr auf.

«Lenke unsere Schritte auf den Weg des Friedens» Luk 1,79

Gott, du Geist der Wahrheit, in dieser von Konflikten geprägten Welt bitten wir: Komm du uns entgegen auf unseren Wegen. Stärke alle, die inmitten von Auseinandersetzungen Frieden stiften, bewahre den glimmenden Docht der Hoffnung, dass wir aus Konflikten zu versöhnten und erneuerten Beziehungen finden. Lenke unsere Schritte auf den Weg des Friedens!

«Suche Frieden und jage ihm nach» Psalm 34, 15

Lebendiger Gott, wir stehen vor dir mit unserer Erschöpfung und Müdigkeit. Das Unheil hält an, das Unrecht tobt sich aus. Lass uns beharrlich lernen, Recht zu schaffen, wir bitten um Ausdauer, auch wenn das Ziel in weite Ferne rückt.

«Denn uns ist ein Kind geboren ... und er hat ihm seinen Namen gegeben: Friedensfürst.» Jesaja 9,5

Du Gott hast uns den Friedensfürst geschenkt, deinen Sohn Jesus Christus. Wir bekennen uns zu seiner Macht, die Krieg, Sünde, Gewalt, Zerstörung und die Feindschaft selbst überwunden hat. Stärke den Glauben, dass wir mit deiner Kraft das Böse mit Gutem überwinden können.

«In euren Herzen herrsche der Friede Christi; dazu seid ihr berufen» Kol 3,15

Gott, du Geist der Versöhnung, wir bitten: Komm, nimm Wohnung in uns, in unseren Taten, in unseren Herzen und Gedanken. Überwinde in uns Hass und Bitterkeit, lebe du auf als Quelle der Freude in uns.

Dies habe ich zu euch gesagt, damit ihr Frieden habt in mir. In der Welt seid ihr in Bedrängnis, aber habt Mut: Ich habe die Welt überwunden.» Joh. 16,33

Christus, du Licht der Welt: Mitten in dieser Welt feierst du mit uns deine Auferstehung, nimmst uns mit in das Reich deines Friedens, das kommt und wird. Lass uns die Hoffnung der Auferstehung zu Kraft werden, lass sie uns die Quelle sein, aus der wir die Mittel schöpfen, Stifter von Frieden, Boten der Freude und Botschafter des Rechts zu sein mitten in den Prüfungen dieser Zeit.

Du menschnäher Gott, auf dich vertrauen wir: Wir danken dir, dass du unsere Klagen und unsere Bitten hörst und dich über uns und diese Welt erbarmst.

Amen